



Überblick:

Der Planungsraum (PLR) Wrangelkiez ist Teil der Bezirksregion Südliche Luisenstadt. Der PLR ist geprägt durch verdichtete Blockrandbebauungen in ausschließlich einfachen Wohnlagen. Im Planungsraum leben überdurchschnittlich viele Menschen im Alter von 25 bis unter 55 Jahren, knapp die Hälfte der Einwohner*innen hat einen Migrationshintergrund. Indikatoren zu Beschäftigung und Transferbezug zeigen Verbesserungen der sozialen Lage an, insbesondere der Anteil sozialversicherungspflichtig Beschäftigter ist deutlich gestiegen. Die gesundheitliche Situation der Einschüler*innen ist durchschnittlich. Öffentliche wohnungsnaher Grünflächen sind kaum vorhanden. Trotz der Nähe zum Görlitzer Park (siedlungsnaher Grünfläche im benachbarten Reichenberger Kiez) weist der PLR eine bioklimatische Belastung auf. Gemäß Gesamtindex Soziale Ungleichheit wird dem PLR ein mittlerer Status mit stabiler Dynamik zugewiesen.

Demografie:

- ist mit 11.118 Einwohner*innen (EW) ein mittelgroßer PLR (Stand: 31.12.2017)
- Durchschnittsalter: 37,8 Jahre
- Bevölkerungsabnahme 2012 bis 2017 um -1,7 %
- die Hälfte der EW haben einen Migrationshintergrund (davon 34 % EU Erweiterung ab 2004, 33 % Türkei und 25 % EU 15 ohne Deutschland)

Tabelle 1: Demographische Grundzahlen¹

| (Kern-) Indikator | PLR | Bezirk | Berlin | ↗ |
|--|-------|--------|--------|---|
| Bevölkerungswachstum 2016 - 2017 | 0,3 % | 0,9 % | 1,1 % | → |
| C2 Wanderungssaldo gesamt (je 100 EW) | -0,8 | -0,1 | 0,7 | . |
| B1 Anteil unter 18-Jähriger an allen EW | 14 % | 15 % | 16 % | → |
| B2 Anteil 65-Jähriger und Älterer an allen EW | 7,9 % | 10 % | 19 % | ↗ |
| T3 Anteil der Personen mit Migrationshintergrund an allen EW | 50 % | 42 % | 33 % | . |

Quelle: ¹PRISMA, Stand 2017; (↗) Entwicklung in den letzten 5 Jahren im PLR

Soziale und gesundheitliche Lage:

- Zunahme des Anteils sozialversicherungspflichtig Beschäftigter um 8,7 Prozentpunkte zwischen 2013 und 2017, jedoch weiterhin unterdurchschnittlicher Wert
- überdurchschnittlicher Anteil an Arbeitslosen nach SGB II und SGB III
- erhöhter Anteil an Empfänger*innen von Grundsicherung im Alter
- gesundheitliche Situation der Einschüler*innen ist durchschnittlich, ca. 20 % der Einschüler*innen haben Defizite in der deutschen Sprache

Tabelle 2: Soziale und gesundheitliche Lage

| | (Kern-) Indikator | PLR | Bezirk | Berlin | ↗ |
|----|---|-------|--------|-------------------|---|
| D1 | Anteil sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ¹ | 42 % | 50 % | 53 % | ↗ |
| D2 | Anteil Arbeitslose nach SGB II und SGB III ¹ | 7,4 % | 6,8 % | 6,3 % | ↘ |
| D4 | Anteil aller Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II an EW im Alter von 0 bis unter 65 Jahre ¹ | 20 % | 19 % | 18 % | . |
| D6 | Anteil Empfänger*innen von Grundsicherung nach SGB XII im Alter von 65 Jahren und mehr an EW dieser Altersgruppe ¹ | 17 % | 13 % | 5,7 % | → |
| | Einschüler*innen aus Familien mit „niedrigem Sozialstatus“ (ESU 2013-2017 kumuliert, ohne „Rücksteller“) ² | 21 % | 24 % | 19 % ² | . |
| | Anteil Einschüler*innen mit naturgesunden/versorgten Milchgebissen (ESU 2013-2017 kumuliert, ohne „Rücksteller“) ² | 90 % | 89 % | 87 % ³ | . |

Quelle: ¹PRISMA, Stand 2017; ²eigene Berechnungen auf Basis der bezirklichen ESU-Datenbank, Stand: 2017; ³gemäß Grundausswertung der Einschulungsdaten für 2016 (SenGPG)

Wohnen:

- ausschließlich einfache Wohnlagen (laut Mietspiegel)
- nur wenige Wohnungen befinden sich in kommunalem Bestand
- Angebotsmiete liegt geringfügig unter dem bezirklichen Durchschnitt
- PLR ist großflächig dem sozialen Erhaltungsgebiet Luisenstadt zugeordnet

Tabelle 3: Wohnsituation

| | (Kern-) Indikator | PLR | Bezirk | Berlin | ↗ |
|----|---|-------|---------|---------|---|
| | Anteil EW in einfacher Wohnlage ¹ | 100 % | 54 % | 38 % | . |
| C1 | Anteil EW mit mindestens 5 Jahren Wohndauer an der Adresse ² | 63 % | 58 % | 63 % | ↗ |
| T1 | Relation Wohnungsumwandlungen je 1000 Bestandswohnungen ² | 21 | 27 | 8,6 | → |
| | Median Angebotsmiete für Neuvermietungen (nettokalt je qm) ³ | 12 € | 12,50 € | 10,15 € | . |

Quelle: ¹Abgestimmter Datenpool Berlin (AfS), Stand: 2017; ²PRISMA, Stand 2017; ³IBB Wohnungsmarktbericht, Stand: 2017 und interaktive Karte zum Bericht auf <https://public.tableau.com/profile/investitionsbank.berlin#!/> (Datenbasis der Mietwerte: Annoncen auf ImmobilienScout24)

(Soziale) Infrastruktur:

- Gute Versorgung mit öffentlichen Spielplatzflächen
- Grundschulversorgung ist gesichert
- Förderkulissen: Sanierungsgebiet Kreuzberg Spreeufer (Stadtumbau), Aktionsraum Kreuzberg-Nordost (Zukunftsinitiative Stadtteil II)
- besondere Einrichtungen: Familien- und Nachbarschaftszentrum Wrangelkiez, Begegnungsstätte Falckensteinstraße, ALIA – Zentrum für Mädchen und junge Frauen, Misfit – Drogen- und Suchtberatung

Tabelle 4: Infrastruktur

| | (Kern-) Indikator | PLR | Bezirk | Berlin | ↗ |
|----|--|-------|---------|--------|---|
| A4 | Öffentliche Grünflächen insgesamt (qm je EW) ¹ | 2,2 | 7,3 | 16,5 | . |
| A5 | Öffentliche Spielplatzflächen (qm je EW) ¹ | 1,1 | 0,6 | 0,6 | . |
| A6 | Betreuungsquote für unter 7-Jährige (öff. gefördert, nur BZR) ¹ | 65 % | 65 % | 63 % | → |
| | Versorgungsgrad Grundschule (Grundschulplanungsregion IV) ² | 110 % | 110,6 % | - | . |

Quelle: ¹PRISMA, Stand: 2017; ²SIKo Fortschreibung 2017/2018